

Begabungs- und Hochbegabungsforschung sind seit Jahren Schwerpunkte an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Als Beitrag zum Wissenschaftsfestival EFFEKTE erzählen Karlsruher Persönlichkeiten von Talent, Leidenschaft und Anerkennung.



Das Wissenschaftsfestival EFFEKTE ist ein Gemeinschaftsprojekt von Karlsruher Wissenschaftslandschaft, Kultureinrichtungen, Vertretern der Wirtschaft sowie der Stadt. Die EFFEKTE stehen unter der Schirmherrschaft von Winfried Kretschmann, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg.

Die EFFEKTE sind ein ausgezeichnetes Projekt des Finalen Wettbewerbs zu Stadt der Wissenschaft. Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft würdigt mit dem Wettbewerb das Engagement von Städten zur Förderung der Wissenschaft und ihrer Vernetzung mit Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft. Er wird dabei unterstützt von der Deutschen Bank.

Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10
76133 Karlsruhe

Tel: +49 721 908 4013
Fax: +49 721 908 4010
E-Mail: rektorat@ph-karlsruhe.de
Internet: www.ph-karlsruhe.de



WISSENSCHAFTSFESTIVAL KARLSRUHE EFFEKTE

21. JUNI – 30. JUNI 2013

Jetzt mitmachen
und interaktives Logo gestalten unter
www.effekte-karlsruhe.de

TALENT • LEIDENSCHAFT • ANERKENNUNG

KARLSRUHER PERSÖNLICHKEITEN AUS WISSENSCHAFT UND KULTUR ERZÄHLEN, WIE SIE ZU DEM WURDEN, WAS SIE SIND.

GARTENSAAL IM SCHLOSS

26. Juni 2013, 20:30 Uhr

www.effekte-karlsruhe.de



ERLEBEN, STAUNEN

UND MITMACHEN!

1 Stadt, 10 Tage, mehr als 100 Veranstaltungen und rund 35 Einrichtungen – das Wissenschaftsfestival EFFEKTE verwandelt Karlsruhe vom 21. bis zum 30. Juni in ein riesiges Mitmach-Labor. Jeder ist eingeladen dabei zu sein, Fragen zu stellen, zu experimentieren und Neues zu entdecken.

Die erste Gelegenheit dazu bietet sich bei der Eröffnungsshow, einem spektakulären Dominoeffekt mit Live-Experimenten direkt vor dem Schloss. Auch das anschließende Festivalprogramm wird für zahlreiche Wow-Effekte sorgen. Sonst unzugängliche Labore öffnen ihre Türen, Wissenschaftler, Komiker, Schauspieler und Musiker geben alle auf ihre Art und Weise einen Einblick in die faszinierende Welt der Forschung, Kinder experimentieren und tüfteln und überall in der Stadt trifft Wissenschaft auf Alltag.

Am Eröffnungswochenende findet parallel zu EFFEKTE der beliebte Karlsruher Stadtgeburtstag statt. Gemäß dem Motto „Karlsruhe will es wissen“ dreht sich auch hier alles um den Karlsruher Forscher- und Erfindergeist. Die Kombination aus etabliertem Bürgerfest und neuartigem Wissenschaftsfestival schafft Synergien und macht deutlich, dass Forschung und Karlsruhe einfach zusammen gehören.

TALENT • LEIDENSCHAFT • ANERKENNUNG

KARLSRUHER PERSÖNLICHKEITEN,
DIE DAS WISSENSCHAFTLICHE UND KULTURELLE
LEBEN DER STADT VERKÖRPERN

Weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus bekannte Persönlichkeiten Karlsruhes erzählen in dem von Christine Böckelmann, Timo Hoyer und Gabriele Weigand herausgegebenen Buch, wie sie zu dem wurden, was sie sind:

- Silvia Bächli, Künstlerin
- Corinna Hoose, Theoretische Meteorologin
- Britta Nestler, Physikerin in der Maschinenbauakultät
- Markus Orth, Schriftsteller
- Ludger Pfanz, Filmproduzent und Regisseur
- Wolfgang Rihm, Komponist
- Peter Sanders, Informatiker
- Fanny Solter, Musikerin und Rektorin a.D.
- Peter Weibel, Medienkünstler
- Götz W. Werner, Unternehmer

Gemeinsam ist den ganz unterschiedlichen Werdegängen ein insgesamt geglückter Verlauf. Sie erzählen von besonderen Talenten, starken Leidenschaften, gelungener Förderung, von Innovationen und Anerkennung. Dennoch sind es keine geradlinigen Erfolgsgeschichten. Die Selbstaussagen bringen ebenso Anstrengungen, unterbliebene Unterstützung und äußere Widerstände zur Sprache.

BUCHVERNISSAGE AM 26. JUNI 2013
20:30 - CA. 21:30 UHR
GARTENSAAL IM SCHLOSS

Szenischen Performance mit Ausschnitten aus den biografischen Miniaturen - inszeniert von Studierenden der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe.

Leitung:
Marion Kaune

Musikalische Begleitung:
Violine: Marlies Löttsch
Klavier: Desiree Kromer

Visuelle Gestaltung:
Max Blankenhorn

Buchpräsentation:
Christine Böckelmann
Timo Hoyer
Gabriele Weigand